(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung.

Nr. 70 — Donnerstag, den 24. März — 1898

Schleswig-Holsteins Erhebung.

Ein Gedenkblatt zur Erinnerung an den 24. März 1848.

Von Klaus Hennigs.

Im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts lebte kaum ein anderer deutscher Volksstamm so zufrieden, wie unsere Landsleute in Schleswig-Holstein. Das Land war fruchtbar, mühelos ernährte es seine Bewohner, denen Ackerbau und Viehzucht, Schifffahrt und Fischfang lohnende Beschäftigung boten, während die Universität, die Verwaltung und das Heer anderen Kreisen befriedigende Bethätigung gewährte. Die Verhältnisse waren gesund, die Sitten schlicht und patriarchalisch; glücklich hat Treitschke diesen Gau als „das Land der glücklichen Ehen“ bezeichnet. Im engen Kreise von Haus und Hof oder Amt bewegte sich das Dasein, aber in dieser Beschränkung waltete behaglicher Lebensgenuß und gesunde Lebensfreude. Der Zusammenharg mit Dänemark, dessen Konig zugleich auch Schleswig-Holsteins Herzog war, wurde keineswegs als drückende Abhängigkeit empfunden. Denn die Verwaltung war den Landeskindern vorbehalten; der König, hieß er gleich absolut, hatte doch im Grunde, durch die alten Rechte und die eigenthümliche Sonderstellung der Herzogthümer gebunden, wenig zu sagen; die Schleswig-Holsteiner erfreuten sich daher in Wahrheit einer weitgehenden Selbstverwaltung und dem reichen, gebildeten und einflußreichen Adel des Landes bot der Anschluß an Dänemark Gelegenheit zu guter Karriere. So herrschte hier allgemein Ruhe und Zufriedenheit.

Aber auf dies Idyll fiel doch drohend der Schatten der Zukunft. In absehbarer Zeit stand das Erlöschen der Hauptlinie der dänischen Königsfamilie in Aussicht; dann war nach dem dänischen Königsgesetze in Dänemark selbst die weiblichee Linie erbfolgeberechtigt: in den Herzogthümern aber galt von Alters her nur die männliche Succession. Darnach war auf den dänischen Thron die landgräfliche Linie von Hessen berufen, Schleswig-Holstein aber mußte dem Herzoge von Augustenburg zufallen. So stand die Trennung von Dänemark zu erwarten; würden wohl König und Volk von Dänemark den Verlust dieser großen und reichen Provinzen einfach hinnehmen? Das war die sorgenvolle Frage, die sich die Patrioten stellten. Wohl gab es einen Ausweg, der alle Schwierigkeiten leicht beseitigt hätte. Es wäre wohl möglich gewesen, die hessische Linie zum Verzicht auf ihre Ansprüche zu bewegen, eine angemessene Geldentschädigung, vielleicht eine Rangerhöhung — die „Kattenkrone“ war ein Gegenstand alter Wünsche in Hessen — hätten ihr vermuthlich genügt, und Christian von Augustenburg hätte die Herrschaft über den Gesammtstaat angetreten. Aber zwischen der Königsfamilie und den Augustenburgern herrschte schweres Zerwürfniß und gegenseitige Eifersucht. In Kopenhagen sah man die Verwandten als intriguante und begehrliche Prätendenten an, und die Augustenburger wiederum argwöhnten, daß die Königliche Familie ihnen ihr Erbe urd Recht zu schmälern beabsichtigte. So war diese Lösung durch Zwietracht und Abneigung unmöglich gemacht.

So lange König Friedrich VI. lebte, stand die Gefahr noch in weitem Felde. Das war ein bequemer Herr, der die Dinge gern gehen ließ, wie sie sollten. Aber im Jahre 1829 starb er; ihm folgte Christian VIII., ein gebildeter und begabter Geist, dessen lebendiger Geist ihn um so mehr dazu drängen mußte, die Zukunft seines Hauses und Reiches sicher zu stellen, als er an der Angelegenheit menschlich stark interessirt war. Denn seine Schwester Charlotte, deren Nochkommen die dänische Krone winkte, liebte er ebenso zärtlich, als er seinen Schwager, den Augustenburger haßte. So verfolgte er denn mit Eifer den Plan, die Bestandtheile der dänischen Monarchie als einen einheilichen unzertrennlichen Gesammtstaat hinzustellen, für den gemeinsam die weibliche Erbfolge gelte; und um den von ihm herbeigewünschten Zustand allmählich vorzubereiten, begann er durch eine Reihe von Verwaltungsmaßregeln die Herzogthümer enger an Dänemark zu ketten. Die dänische Sprache wurde in Nordschleswig emsig befördert, die bisher abgesonderten Truppenkontingente wurden in das Dänenheer eingeordnet und der Dannebrog flatterte fortab über ihnen statt der alten Fahne mit dem Nesselblatte und dem Löwen, die Offiziere deutscher Abstammung wurden mehr und mehr aus dem Heere verdrängt, den Beamten in Schleswig-Holstein aufgegeben, die dänische Kokarde zu tragen uud auch das dänische Geld wollte man den Deutschen aufdrängen, die freilich von ihrem alten lübischen Schilling nicht ließen.

Die Sachsen und Friesen, die die deutsche Nordmark bewohnen, sind ein Stamm, der schwer in Bewegung zu bringen ist. Auch hatten sie vom rein menschlichen Gesichtspunkte zunächst eigentlich wenig Ursache zur Erregung. Denn die Augustenburger waren im Lande nicht beliebt. Herzog Christian besaß ein allzu hoch entwickeltes Selbstbewußtsein, das ihn gegen Anderer Meinungen unduldsam und hoffärtig machte, und im persönlichen Umgange entbehrte er der Freundlichkeit in dem Maße, daß die Leute auf seinen Gütern alle stramm dänisch gesinnt waren. Auch sein Bruder, der Prinz Friedrich von Noer, war recht hochmüthig und führte eine scharfe Zunge; er nannte in vertraulichen Briefen König Christian „unser schwägerliches Schöpsgenie“ und schonte selbst den eigenen Bruder nicht. So war wenig Veranlassung, sich für die Prinzen persönlich zu erwärmen. Aber unbeugsam lebt in Schleswig-Holsteins Männern der Sinn fürs Recht. So loyal sie jetzt an ihrem König-Herzog hingen, so fest standen sie auch zu den Rechten der Augustenburger; und als die Gefahr, daß ihre Ansprüche verkümmert und übergangen werden sollten, hervortrat, da erfaßte langsam die Bevölkerung eine Bewegung, die schwoll und schwoll und allen Ständen gemeinsam war. Und sind die Schleswig-Holsteiner einmal in Bewegung gekommen, so halten sie in ihrem bedächtig-festen Gange nicht mehr inne, bevor sie ihr Ziel erreicht haben.

Doch nicht der Rechtsstreit zweier Fürstenlinien war es, der die schleswig-holsteinische Bewegung zu einer großen, man darf wohl sagen, weltgeschichtlichen Angelegenheit stempelte; das war vielmehr das nationale Moment.

Seit dem Regierungsantritte Christians VIII. gewann in Dänemark eine Partei täglich an Macht und Bedeutung, die mit demokratischen Tendenzen einen extrem-nationalen Charakter verband. Sie erblickte in Schleswig eine alte dänische Provinz, die ganz und rückhaltlos im dänischen Staate aufgehen müsse und aus der Verbindung mit dem deutschen Holstein zu reißen sei. Die Saite des nationalen Stolzes, die diese „Eiderdänen“ mit leidenschaftlicher Beredsamkeit anschlugen, klang bei ihren Landsleuten lebhaft wieder; und wenn der begabte Führer dieser Richtung, Orla Lehmann — übrigens selbst ein geborener Schleswiger — ausrief: „Wir verstehen unter Dänemark alles Land zwischen Sund und Eider; und sollte es nöthig sein, so wollen wir mit dem Schwerte den blutigen Beweis auf den Rücken der Schleswig-Holsteiner schreiben!“ so fanden diese Worte bei Tausenden in Dänemark begeisterte Zustimmung. Eine lebhafte Agitation zur Dänisirung Schleswigs setzte ein. Dänische Zeitungen und Volksbibliotheken wurden begründet, Agitatoren reisten im Lande umher und setzten den ruhigen Bauern eifrig zu; und wenn (1843) auf der schönen Waldhöhe Skamlingsbanke unweit Christiansfeld ein großes dänisches Verbindungsfest gefeiert und ruhmreiche Erinnerungen aus „gammel Danmarks“ großer Vergangenheit neu belebt wurden, so machten die zündenden Worte der Kopenhagener Herrn Manchen, der so großartiger Veranstaltungen ungewohnt war, wohl hinreißen.

Schleswig von Holstein losgerissen und zu dänischem Lande gemacht — das waren Aussichten, die Feuer in das ruhige Blut der Nordalbingier gossen! „Ungedeelt“ waren die Herzogtsümer seit Alters gewesen; alle öffentlichen Einrichtungen außer den Provinzialständen, alle Lebensformen und Interessen waren ihnen gemeinsam und „up ewig ungedeelt“ sollten sie bleiben. Und Deutsche waren sie und wollten sie sein, nie und nimmer aber Dänen! Eine leidenschaftliche Erregung fluthete durchs Land. Der Friese Jens Lornsen rief seine Landsleute auf, die Männer der Kieler Universität, die Droysen, Wahlmann, Waitz, traten in den Streit ein, alle Stände vereinigten sich zum Widerstande. Da war Graf Friedrich aus dem alten Hause der Reventlow, Probst des Klosters Preetz, eine echte Aristokratennatur, in dem sich Milde der Cesinnung, unbeugsamer Ernst des Willens und schneidige Energie vereinten, ein hochgewachsener kräftiger Mann von eindringlicher Beredtsamkeit. Da war der staatliche Advokat Wilhelm Beseler, würdig in seinem Auftreten, maßvoll in seinen Ansichten, zäh in ihrer Behauptung und Durchführung. Und zu diesem Manne der Rechten und der Mitte gesellte sich ein Demokrat, de Eisenbahn-Direktor Theodor Olshausen, dessen Traum wohl eine nordalbingische Republik war, dessen feuriges Herz aber vor Allem für die deutsche Sache schlug. Das waren die Führer im Streite und ihre Worte verhallten nicht. Dem Dannebrog wurde die blau-weiß-rothe Trikolore als Einheitsbanner entgegengesetzt; auf den Ruf: „Dänemark bis zur Eider!“ scholl es „Schleswig-Holstein bis zur Königsau up ewig ungedeelt!“ zurück, und im Juli des Jahres 1844 erklang zuerst auf einem Sängerfeste, von Tausenden mit flammender Begeisterung gesungen, Chemnitz zündendes Lied „Schleswig-Holstein“ meerumschlungen.“ Und „Schleswig-Holstein meerumschlungen“ sang das ganze deutsche Vaterland mit gleicher Begeisterung mit. Die Fürsten empfanden die beabsichtigte Kränkung fürstlicher Rechte mit Verdruß; das Volk aber goß all sein, auf so vielen Gebieten gehemmtes nationales Empfinden in leidenschaftlichen Antheil an den deutschen Brüdern in der Nordmark und Emanuel Geibel, der lubische Sänger, widmete ihnen Verse von hinreißendem Schwunge.

Es war Oel in dies Feuer, als der dänische Landtag zu Roeskilde im Jahre 1844 den Antrag des Kopenhagener Bürgermeisters Algreen-Ussiny annahm, der König möge erklären, daß die gesammte dänische Monarchie ein unzertrennliches Reich bilde, und als solches vererbe. Die Antwort aus den Herzogthümern erfolgte prompt, indem die Stände auf Antrag des Grafen Reventlow klar und fest erklärten, daß die Herzogthümer selbstständige Staaten, daß sie unlöslich mit einander verbunden seien und nur im Mannesstamme forterbten. Zwar suchte König Christian abzuwiegeln und versicherte, er beabsichtigte die Rechte Schleswig-Holsteins nicht zu beeinträchtigen. Aber seine unklaren Worte waren nicht geeignet, die Erregung im Lande zu beruhigen; auch verfolgte er in der That seine Pläne beharrlich weiter. Er versuchte insgeheim die Großmächte dafür zu gewinnen und eine Rechtsgrundlage zu finden. Auf Grund eines Kommissions-Gutachtens erließ er am 8. Juli 1846 einen offenen Brief, in dem er erklärte, daß die weibliche Erbfolge auch für Schleswig gelte und daß er sich bemühen werde, sie auch für Holstein, wo das weibliche Erbrecht allerdings nicht ebenso bestimmt obwalte, durchzuführen.

Das war der Fehdehandschuh und die Herzogthümer wie ganz Deutschland nahmen ihn auf. In Schleswig wie in Holstein protestirten die Stände aufs Energischste gegen diese Anschauungen und verwahrten ihre Rechte; und als ihre Vorstellungen nicht angenommen und ihnen das verbriefte Recht der freien Meinungsäußerung verkürzt wurde, verließ die große Mehrzahl der Abgeordneten dort wie hier den Ständesaal. Eine mächtige Erregung brauste durch die Provinzen.

(Schluß folgt.)

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Frank, Thorn.

4. Ziehung der 3. Klasse 198. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

22. März 1898, vormittags.

6 36 86 138 239 345 403 10 503 41 86 94 829 80 944 **1**047 61 221 48 70 83 394 433 [200] 753 877 956 97 **2**045 217 76 329 467 632 719 [200] 92 955 **3**054 72 100 440 97 514 747 821 942 98 **4**045 83 101 268 75 86 391 416 520 60 85 712 66 937 66 **5**145 87 322 38 59 66 79 430 830 61 **6**142 293 [300] 537 85 643 55 [500] 751 833 936 **7**032 120 31 281 [200] 455 642 50 **8**061 151 77 93 309 12 58 412 92 97 504 604 97 855 59 67 907 **9**058 267 304 430 70 511 656 854 922

10104 90 274 361 463 767 852 [200] 64 917 **11**076 226 331 87 434 548 803 89 921 **12**040 80 257 324 615 44 988 90 **13**010 14 66 565 748 92 **14**188 534 **15**068 122 202 9 342 70 487 [300] 549 607 74 765 894 987 **16**074 152 200 65 408 744 849 979 **17**049 60 73 106 22 316 602 14 95 776 98 832 952 **18**009 150 344 [300] 535 605 29 742 62 858 93 969 **19**041 148 234 454 522 684 91 826

20045 125 238 60 64 431 [300] 666 83 714 837 82 **21**000 196 247 61 350 527 610 61 8 9 93 **22**066 127 222 346 477 625 62 966 **23**024 57 109 51 75 238 335 88 552 614 795 901 **24**122 279 316 81 492 564 603 655 90 **25**076 316 18 62 403 512 89 608 829 911 **26**002 213 553 773 **27**005 60 214 24 423 506 21 721 78 904 [200] 48 65 **28**190 366 434 39 793 890 996 **29**040 62 148 86 243 [300] 640 733 46 965

30022 190 96 364 512 604 48 799 **31**086 312 79 509 63 697 871 956 [200] **32**067 659 86 759 69 73 864 91 947 **33**035 69 116 83 [200] 201 71 [200] 364 531 60 718 53 59 976 85 **34**259 383 498 605 9 852 **35**041 59 243 390 584 655 [1500] 755 **36**226 466 93 512 717 47 861 905 88 95 **37**491 514 725 51 810 910 80 **38**033 109 12 47 367 726 886 970 **39**041 49 121 [200] 251 304 90 [300] 426 878 939 90

40204 59 237 457 518 625 745 896 959 **41**146 278 327 52 91 417 39 501 [200] 35 791 850 [3000] 958 **42**015 71 216 433 42 63 524 46 703 77 878 949 53 63 **43**099 300 471 627 39 811 39 49 **44**123 30 310 428 694 741 921 73 **45**057 110 52 566 627 785 **46**056 151 231 354 590 777 800 65 963 **47**242 447 528 **48**212 16 330 451 516 87 618 953 **49**199 319 42 79 426 36 546 53 94 729 68 845 953

50174 [200] 333 54 795 849 924 92 **51**057 166 361 628 35 948 **52**468 810 951 56 79 **53**058 69 133 217 28 362 457 538 90 692 998 **54**212 28 58 59 515 84 653 55 59 71 703 802 [200] 57 87 933 **55**024 34 42 78 86 322 33 [200] 424 38 44 53 593 757 846 966 85 94 **56**065 262 93 357 [300] 441 55 58 [300] 527 618 **57**137 70 316 85 449 61 518 30 80 729 804 **58**103 35 85 205 312 31 408 20 98 544 648 71 86 90 706 802 **59**023 42 767 804 930

60000 5 61 299 451 [500] 589 743 813 [200] 944 **61**279 398 442 61 555 62 64 83 683 995 **62**052 104 450 527 80 667 81 **63**122 40 286 455 72 712 823 946 **64**151 281 478 534 77 635 80 700 52 803 **65**017 114 241 374 436 533 56 602 44 68 772 836 955 **66**006 115 33 74 257 [200] 327 74 425 35 36 600 826 910 **67**014 17 114 31 208 405 59 806 15 71 910 38 [200] **68**176 277 88 345 61 95 619 53 81 87 702 [200] 15 24 94 883 **69**260 68 397 465 99 732 95 849 53

70128 87 266 330 495 632 713 48 52 63 850 930 **71**001 72 [200] 194 224 416 598 742 988 **72**071 128 210 85 567 657 733 94 878 **73**007 [200] 39 129 81 284 420 30 505 70 627 734 46 96 851 978 **74**028 43 158 75 280 300 2 50 418 756 85 854 63 89 **75**005 39 76 [200] 230 32 671 793 832 **76**128 309 621 63 848 92 [300] 987 **77**048 212 364 91 549 686 753 [200] 883 **78**038 294 312 70 86 [200] 435 78 539 49 712 890 922 38 58 **79**238 358 499 520 64 82 811 58

80001 119 63 71 227 83 91 348 91 600 843 **81**009 93 215 53 388 409 39 619 42 881 **82**182 86 262 318 26 29 438 654 701 56 63 835 52 **83**074 184 216 361 443 660 705 **84**075 113 323 65 427 67 76 572 679 86 736 97 910 36 [200] 81 **85**351 62 73 [200] 79 446 [300] 546 733 41 896 **86**039 307 [1500] 420 90 [200] 565 69 71 679 [200] 783 813 937 **87**079 156 205 393 549 603 742 822 909 29 **88**014 395 545 695 765 66 821 35 95 **89**069 322 613

90207 12 20 32 58 98 [200] 315 734 876 80 919 50 **91**060 81 154 334 54 473 623 53 766 919 28 90 **92**179 205 28 97 320 45 431 532 64 666 723 31 835 949 [200] **93**046 167 227 51 357 409 541 768 91 906 55 **94**012 14 100 4 243 347 61 564 751 867 83 955 **95**108 209 456 503 64 812 13 38 949 93 **96**114 82 257 [300] 83 96 395 402 586 727 839 902 **97**089 146 335 38 403 38 831 921 **98**193 286 309 34 98 427 562 614 28 812 **99**113 34 220 387 [200] 511 67 709

100429 88 506 619 755 **101**048 237 38 82 86 362 71 427 510 53 78 607 35 737 837 75 **102**180 222 76 94 346 47 69 85 480 571 74 97 679 **103**026 61 91 98 161 345 425 645 96 733 78 847 **104**126 34 42 285 398 563 702 12 938 70 79 **105**212 372 471 74 88 708 835 983 **106**096 261 86 469 697 744 50 67 70 830 41 87 916 49 66 **107**187 312 461 65 565 622 803 86 925 52 74 **108**191 420 519 765 85 847 **109**014 98 219 85 325 450 545 644

110157 84 235 354 84 619 34 42 703 [300] 54 71 **111**071 417 539 634 724 75 88 846 52 **112**029 185 92 233 93 426 517 42 722 [300] **113**095 114 68 307 14 52 475 798 826 84 95 957 **114**044 71 72 197 247 304 24 492 568 705 36 861 931 69 **115**089 206 33 35 515 66 640 714 19 88 814 915 **116**317 485 96 675 79 712 65 917 57 93 **117**007 341 [200] 419 50 91 694 908 **118**019 226 303 91 632 61 76 815 [200] 70 72 75 **119**006 [200] 160 94 324 43 47 490 614 31 948

120164 73 209 389 91 466 648 59 88 712 32 829 62 **121**034 271 321 39 53 594 630 69 775 **122**023 139 257 418 48 522 602 88 754 843 905 94 **123**015 105 311 499 612 39 807 22 63 **124**166 431 55 70 87 534 749 830 63 [500] **125**116 212 73 654 802 68 94 942 77 **126**053 109 34 259 408 91 555 774 852 63 937 51 98 **127**087 130 [200] 93 221 [200] 79 98 358 415 572 606 39 98 737 847 84 955 61 71 78 **128**052 198 236 327 420 606 33 970 92 **129**153 291 406 43 660 95 98 779 97 975

130212 399 417 57 563 675 **131**143 336 53 523 711 942 44 **132**089 118 262 94 383 417 520 615 89 768 **133**126 30 274 387 402 721 55 857 930 **134**010 137 66 271 361 652 738 989 **135**186 256 94 473 607 814 62 **136**027 33 187 320 32 33 [200] 463 69 521 **137**066 74 411 42 51 651 [200] 735 48 805 6 940 49 **138**036 359 471 84 610 24 754 876 925 **139**103 59 62 81 272 371 76 89 439 575 78 96 671 84 724 [500] 83 875 927

140019 111 389 431 76 89 517 40 609 28 49 763 76 853 92 904 5 33 **141**111 244 384 459 500 656 86 **142**160 449 520 640 720 53 87 **143**014 41 156 424 583 658 747 925 37 **144**082 370 504 37 643 812 49 74 940 **145**116 90 465 805 6 26 35 **146**356 513 736 **147**010 19 274 419 49 60 502 20 21 821 59 **148**084 150 261 317 49 90 573 678 968 **149**020 34 [200] 73 136 75 213 327 451 517 61 72 678 86 962

150038 188 291 407 531 608 721 862 971 **151**029 375 415 518 82 654 847 77 915 **152**079 111 [200] 379 613 790 91 **153**059 251 96 393 402 575 609 57 725 917 19 **154**133 [200] 221 301 17 40 472 546 62 816 63 901 **155**084 342 490 552 686 770 86 **156**115 48 315 31 60 [200] 679 977 [200] **157**167 72 99 367 420 39 60 539 666 733 832 990 **158**117 36 87 375 652 723 859 71 901 53 **159**043 50 69 166 316 87 409 38 583 746 [500] 89 902 19 30

160043 57 151 316 441 560 635 892 **161**060 199 307 31 425 65 782 648 991 **162**114 200 95 306 669 739 91 906 **163**233 452 654 91 531 861 **164**091 98 210 36 364 75 407 548 605 71 806 84 **165**212 326 547 [200] 61 676 969 93 **166**483 584 627 820 23 63 [300] 922 33 70 86 **167**026 106 9 12 90 418 575 861 942 **168**077 [200] 125 80 83 322 55 586 91 612 80 825 46 943 49 92 **169**135 39 251 300 431 90 506 699 717 45 95 97 813 905 18

170161 234 92 432 691 723 97 891 92 968 **171**061 80 174 373 95 663 68 708 **172**023 33 128 [3000] 212 390 435 586 779 813 77 937 51 91 **173**013 58 186 255 72 434 544 798 818 80 97 **174**119 35 334 44 58 471 605 29 41 794 955 88 [300] **175**129 202 572 818 32 75 929 33 **176**010 549 704 81 818 68 913 **177**139 82 217 378 501 749 806 913 31 **178**061 89 212 20 394 507 39 657 765 **179**202 405 33 506 76 90 97 645 79 720 28 857 946 79

180005 8 26 193 315 57 802 **181**027 42 53 108 21 294 331 406 22 637 81 771 [200] 831 923 67 97 **182**325 452 563 845 64 928 **183**036 168 203 58 60 98 336 51 60 70 410 537 812 78 **184**040 58 227 383 **185**024 110 28 32 258 325 75 452 667 94 711 63 81 89 804 52 917 71 78 **186**042 62 97 204 392 426 648 708 919 86 **187**223 570 663 754 **188**128 48 72 812 22 970 **189**146 394 473 546 60 799 812

190107 74 291 430 514 43 44 84 645 793 97 923 [1500] **191**062 308 71 76 77 495 529 59 610 91 [200] 854 939 **192**047 107 19 20 70 77 304 492 533 893 96 **193**056 94 304 44 499 656 95 97 788 91 913 55 77 91 **194**090 218 80 332 417 42 66 570 942 58 **195**021 22 264 86 524 80 97 759 85 966 **196**050 144 223 91 328 45 517 29 663 701 35 62 64 871 83 **197**006 26 368 615 25 709 940 53 70 **198**043 117 243 52 698 739 63 64 **199**239 388 446 503 607 827

200048 184 494 527 93 854 929 36 89 **201**048 113 209 44 466 67 510 58 [500] 979 **202**038 152 269 393 486 573 620 72 727 810 44 75 98 **203**011 85 123 63 323 [500] 48 529 34 37 65 826 30 966 **204**135 361 692 722 26 55 819 **205**265 514 616 54 71 700 36 946 **206**037 298 388 502 61 92 665 781 805 92 96 997 **207**146 54 219 62 302 34 89 611 83 849 934 **208**042 125 75 277 364 491 502 616 70 739 **209**067 124 54 207 316 91 97 456 547 61 70 906 [300] 55 83

210005 139 285 443 593 603 4 43 711 34 47 846 931 [200] 89 **211**095 181 304 31 466 518 672 790 833 35 73 935 80 95 **212**185 317 32 48 402 575 690 737 908 [200] 54 **213**030 [200] 148 74 370 567 86 99 888 982 88 **214**009 20 82 355 423 73 940 **215**185 240 363 930 **216**183 200 356 440 47 540 611 87 758 903 23 **217**219 28 58 416 36 500 834 49 88 992 **218**007 180 395 97 514 698 791 863 943 **219**197 278 390 572 690 737 61 826 93

220116 280 488 513 17 52 751 862 960 **221**037 41 165 66 86 250 393 528 676 735 49 823 **222**074 107 72 218 433 501 647 719 34 43 **223**058 88 245 485 712 82 **224**188 94 389 591 95 657 60 710 871 970 **225**125 28 83 247 96 390 509 83 96

Die Ziehung der 4. Klasse 198. Kgl. Preuß. Lotterie beginnt am 22. April cr.

Die Herstellung der inneren Einrichtung einer zweiten Badeanstalt mit 12 Brausen und 4 Wannen im hiesigen Barackenlager soll ungetheilt in einem Lose verdungen werden, wofür Termin auf

Donnerstag, den 31. März 1898 Vormittags 11 Uhr

in meinem Geschäftszimmer anberaumt ist.

Wohlverschlossene, postfreie und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zur Terminsstunde im genannten Dienstzimmer einzureichen, woselbst auch die Verdingungsunterlagen eingesehen und der zu den Angeboten zu verwendenden Verdingungsanschläge gegen Entrichtung von 0,50 Mk. entnommen werden können. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Baurath **Heckhoff.**

Kleine'sche

feuer- und schwammsichere Decken.

D. R. Patent Nr. 71 102

Einzige Goldene Medaille J. M. der Kaiserin in Gruppe III,

Bau- und Ingenieur-Wesen der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896.

Die Vertretung dieses Systems, welches bis jetzt die Herren **Ulmer & Kaun** für den Kreis Thorn inne hatten ist dem Herrn Maurermeister

Konrad Schwartz

für diesen Bezirk von mir übertragen worden.

Danzig, den 1. März 1898

N. Focke.

General-Vertreter des Systems Kleine für die Provinz Westpreusen.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige bitte ich sich bei Bedarf an mich wenden zu wollen.

Konrad Schwartz.

Stott's Dampfer-Linie

von Manchester und Liverpool nach Ostseehäfen und vice versa. Durchfrachten nach allen Plätzen und Häfen, auch nach Schottland, Irland, dem Mittelmeer, dem schwarzen Meer, Indien, Australien, Amerika 2c.

S. S. „Neva" ist ca. den 25. cr. in Neufahrwasser fällig und ladet nach Liverpool und Manchester. 2152

Güter-Anmeldungen erbitten

W. H. Stott & Co., Liverpool u. Manchester.

Otto Piepkorn, Danzig, Brodbänkeng. 16.

Original-Abzug!

Flaschen-Preiscourant von Adolfo Pries y Co., Malaga.

Gegründet 1770

	* 1/1 Fl.	* 1/2 Fl.	*** 1/1 Fl.	*** 1/2 Fl.
Malaga, rothgolden . . .	1.55	0.85	2.45	1 30
Portwein, roth und weiss .	1.45	0.80	2.55	1.35
Madeira	1.55	0.85	2.45	1 30
Sherry	1.55	0.85	2.45	1 30

Niederlage bei S. Simon, Elisabethstr. 9.

Bekanntmachung.

Die Abfuhr des Straßenkehrichts, des Hausmülls und der Cloake aus sämmtlichen Grundstücken der inneren Stadt und der Bromberger Vorstadt soll seitens der Stadtgemeinde Thorn an Unternehmer im Wege der öffentlichen Verdingung **vom 1. Mai d. Js. ab** vergeben werden.

Angebote auf die Uebernahme dieser Abfuhr sind getrennt,

a) für die Innenstadt und
b) für die Bromberger Vorstadt und ferner unter der Voraussetzung abzugeben, daß die Ausfuhr entweder
c) auf drei Jahre oder nur
d) auf zwei Jahre (hintereinander) vergeben wird.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebote auf Abfuhr des Straßenkehrichts versehen unter gleichzeitiger Anerkennung der für diese Ausschreibung festgesetzten Bedingungen

bis zum 6. April 1898,
Mittags 12 Uhr

an das Stadtbauamt einzureichen, woselbst die eingegangenen Angebote im Beisein etwa erschienener Unternehmer eröffnet werden.

Die Bedingungen sind werktäglich während der Dienststunden im Stadtbauamt einzusehen, oder von dort gegen Zahlung von 5 Pfennigen Vervielfältigungsgebühr zu beziehen. Die betreffenden Bieter sich sechs Wochen an ihr Angebot gebunden. — Jeder Bieter hat vor Abgabe seines Angebots eine Bietungskaution von 100 Mark an die Stadtkämmereikasse zu zahlen, welche nach Ertheilung des Zuschlages zurückgezahlt wird.

Dieselbe verfällt, sobald der Unternehmer sein Angebot vor Ertheilung des Zuschlags zurückzieht.

Thorn, den 16 März 1898.

Der Magistrat.

Alles ist entzückt

über die Gediegenheit und Schönheit mit *Concert-Zug-Harmonika „Clara"* prächtig. orgelart. Ton, 10 Tasten, 2theil. Ia. Doppelbalg, mit f. Balghalter, Lederbalg mit Nickelschutz-Ecken, mahag. polirt. Verdeck mit feinst. Metallauflagen u. 12 groß. Trompeten. 2 Regist., 2 Chöre (Tremolo), 40 Stimmen. Schule gratis. Preis **nur M. 4,75** incl. Verpackung gegen Nachnahme. 1576

Richard Kox, Musikw., Duisburg.

Meine namentlich in Beamtenkreisen wegen ihrer Billigkeit und Preiswürdigkeit so sehr beliebt gewordenen

Kaffees

erlaube mir zu offeriren:

9½ Pfd. **Campinas-Kaffee** roh 7 — Mk., gebrannt 8 — Mk.
9½ Pfd. **Campinas-Kaffee** roh 7.50 Mk, gebrannt 8.50 Mk
9½ Pfd. **Bourbon-Campinas** roh 7 75 Mk, gebrannt 9.— Mk.
9½ Pfd. **fein grün Campinas** roh 8.— Mk, gebrannt 9.75 Mk.
9½ Pfd. **ff. Bourbon** roh 8 50 Mk., gebrannt 10 75 Mk
9½ Pfd. **fein prima Campinas** roh 8.76 Mk., gebrannt 11.— Mk
9½ Pfd. **fein gelb Bourbon** roh 9.— Mk., gebrannt 11 25 Mk
9½ Pfd. **sehr fein Bourbon** roh 9 5 Mk., gebrannt 12. Mk.

Versandt gegen vorherige Kasse oder Nachnahme **franco** Haus.

Emil Sonnenburg
Coepenick-Berlin.

1735

Jagd-Joppen

sowie **ganze**

Jagd-Costüme

in verschiedenster Ausführung.

B. Doliva,
Thorn. *Artushof.*

Wegen anderweitiger Uebernahme bin ich Willens mein

Gasthaus,

Schmiede nebst Gartenland,

preiswerth zu verkaufen.

A. Meyer, Gastwirth
Czernewitz, Thorn II.

2119

Deutsche Wähler des Wahlkreises Culm-Thorn-Briesen!

Die Neuwahlen zum deutschen Reichstage stehen bevor.

Es gilt durch die That zu beweisen, daß wir deutsch sind, deutsch bleiben und daß wir im Reichstage auch deutsch vertreten sein wollen.

Dies können wir nur erreichen, wenn wir

unter Hinweglassung aller Parteiunterschiede

einmüthig

für die Wahl eines **gemeinsamen** deutschen Reichstagsabgeordneten eintreten.

Gemäß einstimmigem Beschluß, der am 22. Januar d. Js. in Culmsee versammelt gewesenen, allen Berufsständen und allen Parteien angehörigen deutschen mitunterzeichneten Vertrauensmänner schlagen wir als gemeinsamen Candidaten aller deutschen Wähler Herrn

Landgerichtsdirektor Graßmann

zu Thorn

einen unabhängigen Mann von kernfestem Charakter und lauterster Gesinnung vor, welcher sich im Falle seiner Wahl der nationalliberalen Partei anschließen wird.

Herr Landgerichtsdirektor Graßmann wünscht sich den Wählern vorzustellen.

Zu diesem Zwecke haben wir eine allgemeine deutsche Wählerversammlung auf

Sonntag, den 27. März d. Js. Mittags 12 Uhr in

Culmsee

Hotel Deutscher Hof

anberaumt, und laden alle deutschen Reichstagswähler unseres Wahlkreises ohne Unterschied der Partei zu dieser Versammlung ergebenst ein.

Culmsee, den 3. März 1898.

Steinberg-Culm,
L. Schmidt-Culm,
Reichel-Paparczyn,
Stuewe-Robakowo,
von Loga-Wichorsee,
Petersen-Wrotzlawken,
Graf von Alvensleben-Ostrometzko,
Boldt-Culm.-Neudorf,
Krüger-Blotto,
Krech-Althausen,
Winter-Watterowo,
Herrmann-Kl. Czyste,
Klatt-Dubielno,
Menna-Strutzfon,
Adnau-Culm,
Fenski-Kokotzko,
Fisch-Damerau,
Grzesinski-Culm,
Dr. Hirschberg-Culm,
Otto Peters-Culm,
Ruperti-Grubno,
Sieg-Raczyniewo,
Scheidler-Gr. Neugut,
Vogel-Gogolin,
Gottlieb Bitzer-Kaldus,
Max Fenski-Kokotzko,
Geiger-Culm,
Hirschberg-Culm,
Horst-Borowo,
Lippke-Podwitz,
Dr. Preuss-Culm,
Professor Dr. Roenspiess-Culm,
Richert-Schoeneich,
Hellwig-Altau.
Fuchs-Bildschoen,
Klug-Ernstrode,
von Kries-Friedenau,
Liedtke-Companie,
Fischer-Lindenhof,
Stübing-Lubianken,
Hellmich-Mocker,
Dommes-Morczyn,
Balzer-Gross Nessau,
Krüger-Ottlotschin,
Peters-Papau,
Berner-Piaske,
Kuehnbaum-Podgorz.
Langsch-Renschkau,
Guenther-Rudak,
von Ruedgisch-Ruedigsheim,
Ruebner-Schmolln,
Block-Schönwalde,
Donner-Steinau,
Krüger-Alt-Thorn,
Neumann-Wiesenburg,
Matthes-Thorn,
Wolff-Thorn,
Dr. Kohli-Thorn,
Stachowitz-Thorn,
Bischoff-Thorn,
Hirschberg-Thorn,
Labes-Thorn,
Uebrick-Thorn,
Hensel-Thorn,
Schlee-Thorn,
Haenel-Thorn,
Rawitzki-Thorn,
Plehwe-Thorn,
Schwarz-Thorn,
Wintzek-Thorn,
Maerker-Thorn,
Koerner-Thorn,
Laengner-Thorn,
Riefflin-Thorn,
Jaeger-Thorn,
Dietrich-Thorn.
Kittler-Thorn,
Rudies-Thorn,
Dr. Stein-Thorn,
Dr. Rosenberg-Thorn
Jacobi-Thorn,
H. Schwartz sen.-Thorn
Fehlauer-Thorn,
Graevemeyer-Thorn,
Borchert-Thorn,
Frank-Thorn
Kretschmer-Thorn,
Ruemenapf-Lulkau,
Noeske-Podgorz,
W. Lambeck-Thorn,
M. Lambeck-Thorn,
Professor Boethke-Thorn,
Geheim-Rath Dr. Lindau-Thorn,
Loewenberg-Culmsee,
Schmidt-Culmsee,
Sanitätsr. Dr. Grossfuss-Culmsee,
Dr. Thunert-Culmsee,
Baesell-Culmsee,
von Gostomski-Briesen,
Dr. Hopmann-Briesen,
Gonschorowski-Briesen,
Dr. Seehausen-Briesen,
Peters-Briesen,
Schüler-Briesen,
G. Guenther-Briesen,
Ch. Guenther-Briesen,
Doliva-Briesen,
Fr. Thomaschewski-Briesen,
F. Brien-Briesen,
Bernstein-Briesen,
L. J. Littmann-Briesen,
J. Kallmann-Briesen,
H. Meyer-Briesen,
Dr. Poetschki-Schoensee,
Dous-Schoensee,
Riebensahm-Schoensee,
Mendelsohn-Schoensee,
Spinola-Chelmonie,
Boehrich-Fronau,
Steinbart-Pr-Lanke,
Maschke-Myschlewitz,
Petersohn-Augustinken,
Kuhlmey-Marienhof,
Heyne-Heynerode,
Rothermund-Neu-Schönsee,
Kauffmann-Neu-Schönsee,
Holtzermann-Sittno.

Soeben erschienen:

Eheglück

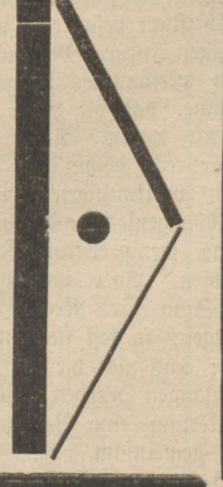
Kein Ehepaar, keine erwachsene Person sollte es versäumen, sich diese, über

Gesunderhaltung in der Ehe,

neuesten **Frauenschutz etc.**

höchst **belehrende** Broschüre (80 Seiten stark) senden zu lassen. Preis **30** Pfg. per Kreuzband, **50** Pfg. in geschlossenem Couvert, **franko**. (Wird bei eventl Bestellung zurückvergütet) Versandt erfolgt diskret durch den

Sanitätsbazar Steinkrauss,
Hamburg 85.





Eheleute!

Bestellen Sie schnell die illustr. ärztl. Schrift von **Fr. Weber, die Ehe mit wenigen Kindern**. Gegen Einsendung von **nur 70 Pf.** in Marken od. gegen Nachnahme erfolgt portofreie Zusendung als Brief. **Versandhaus v. H. Gutbier Berlin W. 62**, Schillerstrasse 4. Umtausch gestattet. (No. 307.)

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.